

27.07.2016 – Nr. 17 – ADAC Rallye Deutschland 2016

Rasante Runden: WP Ollmuth als neues Zuschauer-Highlight bei der ADAC Rallye Deutschland 2016

- Neuer Rundkurs nahe Trier bietet ideale Bedingungen für Rallye-Fans

München/Trier, 27. Juli 2016 – Trägt eine Wertungsprüfung (WP) die Bezeichnung „Super Special Stage“, ist für Fans der ADAC Rallye Deutschland die Sache klar: Hier muss man hin, denn hier ist mit maximaler Action-Dichte zu rechnen! Vor allem, wenn diese besondere Zuschauerprüfung zum ersten Mal auf dem Programm des deutschen Laufs zur FIA Rallye-Weltmeisterschaft steht. Die Rede ist von der neuen Wertungsprüfung Ollmuth, die am frühen Freitagabend (19. August 2016) von Weltmeister Sébastien Ogier und den anderen WRC-Stars in Angriff genommen wird. Der bestens einsehbare Rundkurs in der Nähe von Trier ist eines der vielen neuen Highlights, die Rallye-Leiter Alfred Rommelfanger und sein Organisationsteam in den diesjährigen Streckenplan integriert haben.

Die Wertungsprüfung Ollmuth setzt einen spektakulären Schlusspunkt hinter das Freitags-Programm der Rallye-Teilnehmer, die zuvor jeweils zweimal die Weinberg-Etappen Mittelmosel und Moselland absolviert haben. Nach dem Re-Grouping, bei dem die richtige Startreihenfolge wiederhergestellt wird, sammeln sich die WRC-Boliden wenige Kilometer südlich von Trier bei der Ortsgemeinde Franzenheim. Von hier aus starten sie ab 18:12 Uhr in südlicher Richtung auf einen Rundkurs, der es in sich hat: Im höchsten Rallye-Tempo geht es über enge Landstraßen, verwinkelte Passagen und knifflige Kuppen. Jeder Teilnehmer muss den Rundkurs zweimal komplett durchfahren. Den Anfang macht der WM-Führende. Danach werden seine Verfolger losgeschickt. Zur Mitte der dritten Runde biegen die Crews in Richtung Ollmuth ab und erreichen das Ziel nach insgesamt 8,21 anspruchsvollen Kilometern.

Für das Rallye-Publikum bietet die neue Wertungsprüfung in jeder Hinsicht beste Bedingungen. Angefangen bei der hervorragenden Erreichbarkeit: Von Trier aus ist man über die Bundesstraße 268 in Richtung Zerf in kürzester Zeit am Ort des Geschehens. Hinzu kommt der relativ späte Startzeitpunkt, der es auch Kurzentschlossenen ermöglicht, der ADAC Rallye Deutschland einen schnellen „Feierabend-Besuch“ abzustatten. Für stimmungsvolle Arena-Atmosphäre sorgen schließlich die weitläufigen Naturtribünen entlang des Rundkurses. Von hier aus genießen die Zuschauer beste Übersicht, können ihre Favoriten anfeuern und haben die Fahrzeuge nahezu über die komplette Distanz im Blick.

Die neue Wertungsprüfung Ollmuth bereichert das Freitags-Programm der ADAC Rallye Deutschland um ein ebenso zuschauerfreundliches wie spektakuläres Rundkurs-Format, wie es der deutsche Weltmeisterschaftslauf in ähnlicher Form auch am Samstag zu bieten hat: Auf der legendären Panzerplatte sorgen die im Rund gefahrenen Sprintprüfungen seit 2014 für Begeisterung beim Publikum. In diesem Jahr stehen auf dem Truppenübungsplatz Baumholder insgesamt drei Sprintprüfungen auf dem Programm.

Jetzt Rallye-Pässe und Tagestickets im Vorverkauf sichern

Wie die Planungen läuft auch der Ticket-Vorverkauf für die ADAC Rallye Deutschland auf Hochtouren: Neben dem Rallye-Pass für alle vier Tage sind in diesem Jahr auch Tickets für einzelne Rallye-Tage (Freitag, Samstag oder Sonntag) im Vorverkauf verfügbar. Am jeweiligen Gültigkeitstag ermöglichen sie den Zugang zu den Zuschauerbereichen aller Wertungsprüfungen sowie zum Servicepark in Trier. Das Tagesticket für die ADAC Rallye Deutschland 2016 ist zum Preis von 35 Euro ausschließlich im Vorverkauf erhältlich. Die Rallye-Pässe und die Tagestickets können ab sofort unter <http://shop.rallye-deutschland.de> bestellt werden.

Presse-Information

Attraktives Paketangebot im Vorverkauf

Vorbesteller von Rallye-Pässen der ADAC Rallye Deutschland 2016 profitieren von ermäßigten Preisen und einem attraktiven Paketangebot, bei dem erstmals das offizielle Rallye-Programmheft schon im Ticketpreis inbegriffen ist. Der Rallye-Pass ist im Vorverkauf zum Preis von 70 Euro (für ADAC Mitglieder 65 Euro) erhältlich und ist damit als Paket (Rallye-Pass plus Rallye-Programmheft) günstiger als in den Vorjahren. Das Vorbestellen von Rallye-Pässen lohnt sich auch im Vergleich zum Kauf an der Tageskasse, wo der reguläre Preis für das viertägige Ticket 80 Euro (ohne Programmheft und ohne Ermäßigung für ADAC Mitglieder) betragen wird. Der Rallye-Pass beinhaltet:

- Zugang zu allen Wertungsprüfungen an allen Tagen
- Zugang zum Servicepark an allen Tagen
- Zugang zum Shakedown am Donnerstag
- Spectator Map mit den wichtigsten Informationen rund um das Rallye-Geschehen
- ADAC Rallye Deutschland-Ticketband
- ADAC Rallye Deutschland-Aufkleber
- ADAC Rallye Deutschland-Programmheft

Das offizielle Magazin der ADAC Rallye Deutschland 2016

Auf 80 packenden Seiten bietet das offizielle Veranstaltungsmagazin wichtige Informationen zu Fahrern, Teams, Strecken und Zuschauerpunkten der ADAC Rallye Deutschland 2016. Hinzu kommen interessante Hintergrundreportagen, exklusive Interviews, ein attraktives Gewinnspiel und viele weitere Rallye-Themen. Komplettiert wird die Pflichtlektüre für alle Rallye-Fans durch detaillierte Karten (inklusive der großen offiziellen Zuschauerkarte). Das Magazin ist für 5,- Euro unter www.adac.de/rallye-deutschland erhältlich. Zusätzlich kann es im ADAC Rallye Deutschland Ticketshop unter der Telefonnummer +49 (0)261 13 03 300 oder per E-Mail an ticket@rallye-deutschland.de bestellt werden. Wer einen Rallye-Pass im Vorverkauf erwirbt, erhält das Magazin kostenlos dazu. Während der Veranstaltung ist es an den Tageskassen beim Shakedown sowie an den Ticket-Punkten verfügbar.

Infos zur ADAC Rallye Deutschland:

Die ADAC Rallye Deutschland hat weltweit einen einzigartigen Ruf. Die Mischung aus engen Prüfungen in den Mosel-Weinbergen, harten Pisten auf dem Truppenübungsplatz Baumholder sowie schnellen Asphalt-Straßen stellen die Teams und Fahrer vor große Herausforderungen. Hier sind Können und Vielseitigkeit gefragt. Ständige Abwechslung, hochklassige Action und große Fan-Nähe machen den deutschen Weltmeisterschaftslauf auch bei den Zuschauern so beliebt. Jahr für Jahr lockt die Großveranstaltung ein begeistertes Publikum aus ganz Europa an, das der ADAC Rallye Deutschland zudem ein spezielles internationales Flair verleiht.

Pressekontakt

ADAC Rallye Deutschland

Peter Linke, Tel.: +49 (0) 89 5309970, E-Mail: media@rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 76766965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 76766936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac.de/rallye-deutschland und www.adac.de/rallyehub

#RallyeDeutschland #adacrallyehub